



Arbeitskreis der deutschen Raumfahrt KMU (AKRK) am DLR

Offener Brief an unsere Abgeordneten im Bundestag

Kontaktadresse
Dr. Ernst Pfeiffer
Sprecher des AKRK
c/o
HPS GmbH
Hofmannstraße 25-27
81379 München
Tel +49 (0)89 4520576-90
E-Mail: pfeiffer@hps-gmbh.com

Sprecher des AKRK
Dr.-Ing. Ernst K. Pfeiffer

Telefon
089-4520576-90

Email
pfeiffer@hps-gmbh.com

Ihr Zeichen

Unser Zeichen
AKRK-Brief 2025-09-22 HH26

München, den 22.09.2025

Bundeshaushalt 2026 und Budget für Raumfahrtinvestitionen

Sehr geehrte Frau Abgeordnete, sehr geehrter Herr Abgeordneter,

in den kommenden Wochen und Monaten geht es um nichts Geringeres als um die High-Tech-Zukunft und die damit verbundene wirtschaftliche Zukunft unseres Landes. Sie können diese durch Ihre Priorisierung und Ihren Beitrag zur Debatte mit den Festlegungen für den Haushalt 2026 maßgeblich mitbestimmen.

Raumfahrt ist ein Querschnittsthema, welches bereits heute sehr viele Bereiche des täglichen Lebens wie z. B. Verkehr, Daten, Kommunikation, Klima, Landwirtschaft, Warnung vor Gefahren aus dem All, usw. ermöglicht und schützt, Tendenz stark steigend. Zudem hat die Raumfahrt einen großen Einfluss bei strategischen und geopolitischen Verhandlungen für Deutschland. Die durch Raumfahrt getriebene Wirtschaftskraft wird sich in den kommenden 10 Jahren weltweit zu einem der umsatzintensivsten Bereiche entwickeln.

Mit großer Sorge haben wir in der Haushaltsplanung 2026 vom 15.08.2025 eine REDUKTION der Mittel für Raumfahrtinvestitionen im Vergleich zu Haushalt 2024 wahrgenommen. Im Gegensatz dazu haben andere einflussreiche Länder in den letzten Jahren ihr Raumfahrt-Budget stark erhöht. Die Konsequenz einer Stagnation oder gar Reduktion in Deutschland wäre eine abnehmende Beteiligung an internationalen Missionen und ein Rückfall im Technologiefortschritt im internationalen Vergleich.

Deswegen bitten wir Sie, sich persönlich bei den laufenden Haushaltsverhandlungen 2026 für eine signifikante STEIGERUNG der Raumfahrtmittel einzusetzen, mit dem folgenden Ziel:

- A) **ESA-Programm** (European Space Agency): Eine sukzessive Steigerung des Budgets, startend **mit 1,5 Mrd. EUR in 2026**, bis auf 2 Mrd. EUR in den kommenden Jahren.
- B) **Nationales Programm** (Raumfahrtprogramm für Innovation und internationale Kooperation): Eine sukzessive Steigerung des Budgets, startend **mit 500 Mio. EUR in 2026**, bis auf 1 Mrd. EUR in den kommenden Jahren.

Das Thema Raumfahrt erlebt derzeit in der Bevölkerung eine extreme Begeisterung: Die Hochtechnologie fasziniert, so dass viele Werbungen, Online-Foren, selbst Musikfestivals wie kürzlich in WACKEN bis hin zu Modeschauen auf das Thema Raumfahrt aufspringen. Insofern kann man von einer sehr hohen Akzeptanz der Bürger ausgehen.

Wir als Unternehmer werben bei Ihnen für eine Steigerung des Budgets nicht nur, um damit ein Unternehmen Ihres Wahlkreises zu stärken, sondern auch aus unserer Überzeugung heraus, wie wichtig Raumfahrtfähigkeit und eigene Raumfahrt-Infrastrukturen/-Beteiligungen für Deutschland in der Zukunft sein werden.

Die deutschen Raumfahrt-KMU stehen dafür mit all ihrer Leistungsfähigkeit bereit!

Für weitere Ausführungen und Erläuterungen stehen wir Ihnen jederzeit telefonisch, via Email, oder auch sehr gerne bei einem Besuch in unserem Unternehmen zur Verfügung.

Besten Dank schon mal im Voraus für Ihre Unterstützung,

mit freundlichen Grüßen

Ihr Raumfahrt-KMU aus Ihrem Wahlkreis

(*)

Der Arbeitskreis Raumfahrt KMU (AKRK) besteht aus mehr als 40 Firmen mit insgesamt mehr als 2.500 Mitarbeitende. Alle Bereiche, von Elektronik, Mechanik, Optik und Software sind abgedeckt. Diese Unternehmen sind meist Zulieferer von Komponenten und Subsystemen für den Upstream-Markt, arbeiten aber auch auf Systemebene zur Lieferung von Klein- und Kleinstsatelliten. Unter Raumfahrt-KMU (Kleine und Mittlere Unternehmen) verstehen wir Unternehmen im ClassicSpace, NewSpace, etablierte- und Start-up-KMU, AKRK-Mitgliedsfirmen und Nicht-Mitglieder. Die KMU-Definition folgt der allgemein gültigen EU-Definition für KMU.

Kontakt: AKRK-Sprecher: Dr.-Ing. Ernst K. Pfeiffer (pfeiffer@hps-gmbh.com), Stellvertretende Sprecher: Dr. Kolja Nicklaus (kolja.nicklaus@spacetechnology.com) Maik Hartmann (m.hartmann@astrofein.de).